

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 36.

Sonntag den 5. Februar.

1854.

Nekrolog.

(Fortsetzung.)

- Ritter v. Labus, der bekannte Alterthumsforscher, st. am 6. Decbr. in Mailand.
- General Felix La Coste, franz. Generalconsul, st. am 14. Novbr. in New-York.
- General Laflèche st. am 28. Decbr. in Paris. Ward schon bei der Belagerung von Toulon 1793 verwundet.
- Baron Lahure, Generallieutenant a. D., geb. am 29. Decbr. 1767, st. am 25. Octbr. in Wavrechainfous-Denain im Bezirk Valenciennes. Er zeichnete sich hauptsächlich im holländischen Feldzuge von 1794 aus, wo er an der Spitze einer Husaren-Abtheilung bei Atamaer die eingefrorene holländische Flotte wegnahm. Von 1801—14 war er Mitglied des gesetzgebenden Körpers und bei den beiden Invasionen Commandant des Norddepartements.
- Lambert, ehemaliger Secretair der Schwester Napoleons, Prinzessin Elise, st. im Mai in Paris.
- Lady Langford, eine Tochter des früheren Parlamentsmitglieds für Donegal, Obersten Conolly, ertrank am 5. Novbr. bei Balbriggan in der Grafschaft Dublin. Diese Dame, eine Bierde der Dubliner Gesellschaft, hatte die Gewohnheit, Sommers und Winters in der offenen See zu baden.
- Eduard Frhr. v. Lannoy, in der musikalischen Welt rühmlich bekannt, st. am 29. März in Wien.
- Der älteste Ritter des Ordens vom h. Ludwig, der ehem. Fregatten-Capitain du Lao, st. Ende Februar in Briour, 103 J.
- Der berühmte Chemiker Laurent, Mitglied der Akademie und Chemiker der Münze, st. Mitte April in Paris.
- Cecil Lawless, liberales Mitglied für Clonmel, st. Anf. Novbr. in Cork auf der Rückkehr vom Leichenbegängnisse seines Vaters Lord Cloncurry.
- General v. Ledebitsch, älterer Bruder des Feldmarschalllieutenants, Commandanten des 4. Armeecorps, welches in Holstein und Hamburg gestanden, st. am 23. Juli in Dedenburg.
- Dr. Frhr. v. Lehmann, Geh. Rath und Präsident des Oberconsistoriums in Darmstadt, st. am 2. März das.
- August Leibrock, der bekannte Räuber- und Ritter-Romanschreiber (schrieb seit 1820 bis an sein Ende 140—150 Bände), aus Blankenburg gebürtig, dann kurze Zeit in Braunschweig Stadt-lehrer und endlich Leihbibliothekar, starb Ende April in Braunschweig, 70 J.
- F. Frhr. v. Leisner, pens. l. Generallieutenant, früherer langjähriger Adjutant des Prinzen Karl, st. am 30. Septbr. in Tegernsee, 69 Jahre.
- Geh. Rath v. Lengerke, vom Landes-Dekonomie-Collegium in Berlin, st. am 23. Decbr. das.
- B. J. van Lennep, der auch in Deutschland bekannte holländ. Roman-Schriftsteller, starb am 10. Februar in Amsterdam in hohem Alter.
- Geh. Regierungsrath a. D. Karl Peter Lepsius, allen Archäologen wohlbekannt, Vater des Alterthumsforschers Prof. Lepsius in Berlin, geb. am 2. Juni 1775, st. am 23. April in Naumburg.
- Dr. Friedrich Ritter v. Lichtenfels, einer der ausgezeichnetsten Aerzte Wiens, st. am 15. Juni.
- Major Liebert, im großen Generalstabe und Lehrer an der allgemeinen Kriegsschule, st. am 23. Decbr. in Berlin.
- Joseph de Ligne, Großceremonienmeister des Papstes, starb am 25. Februar in Rom, 83 J.

Pastor Zimmer, welcher als Forscher auf dem Gebiete der Geschichte und Alterthumskunde überhaupt einen Namen hatte, so besonders in Bezug auf volgkändische Specialgeschichte sich durch seine schriftstellerische Thätigkeit auf diesem Felde einen Ruf erworben hat, geb. am 17. Mai 1763 in Plauen, starb Ende September in Gera.

Oberst Lindow, Inspecteur der 2. Festungs-Inspection, st. am 11. März in Berlin.

Chr. Lippe aus Braunschweig, der treffliche Vorsteher der Erziehungsanstalt auf Schloß Lenzburg im Aargau, früher im Fellenbergischen Institute zu Hofwyl beschäftigt, st. Anfang October.

L. Livingstone, Admiral der blauen Flagge, Hüter des königl. Palastes in Lintithgow und Warden des Schlosses Blacknes, st. am 3. April auf seinem Landsitz bei Falkirk in hohem Alter. Er diente seit 1782 auf der Flotte, wurde aber erst 1848 Admiral. Schauspieldirector Wilhelm Löwe st. am 16. August in Baden (Aargau) in Folge der am 6. August Abends 9 Uhr ihm von unvorsichtiger Hand nach dem Theater beigebrachten Schußwunde in den rechten Arm.

Gräfin v. Löwenhielm, Gemahlin des schwedischen Gesandten in Paris, st. im Mai.

Der Hofbesitzer Lorenzen von Wasserleben, einer der besten Patrioten Schleswigs, st. Anfang April in Schleswig.

Geh. Medicinalrath Dr. Karl Ignaz Lorinser, der 1836 die bekannte, für Schulen von so segensreichem Erfolge begleitete Schrift geschrieben: „Zum Schutz der Gesundheit in der Schule“, geb. am 24. Juli 1796 zu Rimes in Böhmen als Sohn eines Wundarztes, st. am 2. October zu Patschlaw in Schlesien.

Freifrau v. Lohbeck, geb. Baronin Mallet aus Paris, und an den bayerischen Reichsrath Frhrn. v. Lohbeck vermählt, eine schöne, lebenswürdige und von edelstem Wohlthätigkeitsfinne besetzte Frau, st. am 31. März in München, 24 J.

Oberf. Graf v. Lüttichau, auch als Schriftsteller bekannt, st. am 2. April auf Favreaa bei Christiansfelde in Schleswig.

Kammerherr Lunding, Chef des Cabinets-Secretariats und Staats-Secretair, st. am 20. Januar in Kopenhagen, 50 J.

Regierungs-Secretair Luttringhausen, Herausgeber der Fortsetzung von Siebenpfeifers Handbuch der Verwaltung Rheinbayerns, st. am 3. Januar in Speyer.

General Alexander Mackenzie st. am 17. Decbr. in Bath, 83 J. Derselbe diente unter Wellington mit Auszeichnung.

Oberst Mackeson, engl. Commissar in Peshawer, st. in Folge eines meuchelmörderischen Anfalls im Decbr.

Oberst v. Maillardoz, Befehlshaber der Freiburg'schen Truppen im Sonderbundskriege, st. Anfang Juni auf seinem ehemaligen Landgute bei Luzern.

Hans v. Mangoldt, l. sächs. Major a. D., st. am 2. Januar in Dresden.

Graf Leonardo Manini, Großwürdenträger des lombardisch-venetianischen Königreichs, Geh. Rath, st. am 7. April in Venedig, dessen letzter Doge sein Onkel (Luigi Manini) war, 81 J.

Generallieutenant Markoff, Chef aller Gestüte im russ. Reiche, st. Anfang Decbr. in Petersburg.

Der bekannte Carlisengeneral Rafael Maroto, der Urheber des Vertrags von Bergara, nächst Zumala-Carreguy der bedeutendste karlistische Heerführer im span. Bürgerkriege 1834—39, geb. 1785 zu Conca in Murcia, st. im Decbr. in Valparaiso, wohin er sich zurückgezogen hatte.